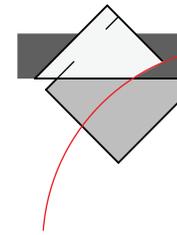


Neubau Hallenschwimmbad, Sanierung Wohnhaus, 6376 Emmetten



AWE Architektur AG

Widmer Erhard
Dipl. Arch. FH / SIA, MAS Bauökonom
Aemättlistrasse 7a,
6370 Stans
info@aweag.ch, www.aweag.ch
Telefon 041 610 94 22



Objekt:
Hallenschwimmbad
Emmetten

Auftragsart:
Gesamtauftrag

Planungsbeginn: 1994
Ausführung: 1995 / 1996

Das Aussenschwimmbaden konnte wegen der Lage in der Geländemulde über die Jahre schlecht genutzt werden. So entschloss sich die Bauherrschaft 1995 eine Erweiterung durch ein Hallenschwimmbad vorzunehmen. Hier galt es, die Vorgabe des Ortes zu respektieren und die tragende Idee weiter zu verfolgen.

Die nahe Bekanntschaft der Bauherrschaft zum Architekten Frank Lloyd Wright (1867-1959) ist in der Art des bestehenden Wohnhauses ablesbar. Architekturprof. Bernhard Hoesli (1923-1984) plante das Wohnhaus 1962.

Der Standort des Hallenschwimmbades war annähernd vorgegeben, durch die Lage des offenen Schwimmbeckens einerseits und durch die Gratmauer andererseits.

Dem Volumen des alten Schwimmbeckens wird neu die Nutzung als Technikraum zu geordnet.

Der zusätzliche Baukörper des Hallenschwimmbades wurde dem Haupthaus untergeordnet. Die Gratmauer als Zäsur des Geländeüberganges und als feste Verbindung zum Ort sollte ihre Stärke behalten.

Der amerikanische Einfluss und die Anlehnung an das Gedankengut von Frank Lloyd Wright sind gut zu erkennen. Der Innenausbau dieser hervorragenden Baute besticht durch gestalterische Feinheiten.

Als Erweiterungsbau ist das Hallenschwimmbad im Gesamtkontext sehr gut gelungen.